

Pinsdorf Aktuell

05/2005

Berichte Gemeinderatssitzungen vom 15. September und 10. November 2005

Nachtragsvoranschlag

Im Nachtragsbudget 2005 konnte **erfreulicherweise** wieder ein **Überschuss** in der Höhe von **€ 61.600,00** veranschlagt werden – im Voranschlag war noch ein ausgeglichenes Ergebnis prognostiziert worden.

Dies ist durch die Einnahmenerhöhung bei den Ertragsanteilen (=Steueranteil des Bundes) begründet. Die eingenommenen Interessentenbeiträge (=Kanalanschluss- und Aufschließungsbeiträge) in der Höhe von € 257.000,00 werden zur Gänze dem Investitionshaushalt zugeführt.

Durch dieses Plus können die Ausgaben für die Unwetterschäden (€ 100.000,00) teilweise abgedeckt werden – den Rest erhoffen wir aus dem Katastrophenfonds.

Dadurch ergeben sich im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 5.080.300,00. Die größten Einnahmenposten sind die Grundsteuer mit € 228.200,00, Kommunalsteuer mit € 640.500,00 und Ertragsanteile mit € 1.973.700,00.

Dadurch konnten notwendige Mehrausgaben bei den Berufsschulbeiträgen, Winterdienst, Sozial-

hilfeverbandsumlage und Instandhaltung der Gemeindestraßen abgedeckt werden.

Einen Fehlbetrag von € 524.000,00 weisen die Vorhaben im **Investitionshaushalt** auf. Die größten Posten sind die Volksschulsanierung mit € 136.000,00, die Hauptschule Gmunden mit € 160.000,00 Unwetterschäden mit € 50.000,00 und Ortszentrumsgestaltung mit € 100.000,00. Dabei handelt es sich allerdings laut den genehmigten Finanzierungsplänen zur Gänze um Vorfinanzierungen.

Insgesamt kann die Finanzlage der Gemeinde Pinsdorf als noch gut bezeichnet werden – der geringe Schuldenstand, die relativ niedrigen Personalkosten und sparsame Ausgabegebarung wirken sich auf die Gesamtsituation positiv aus.

Hochwasserschäden - Wildbäche

Durch die Unwetter im Frühjahr 2005 wurden an drei Bächen (Großbach, Steinbach und Luderbach) größere Schäden verursacht. Die Wildbachverbauung hat die Sanierungskosten geschätzt und dazu muss die Gemeinde Interessentenbeiträge leisten.

Aus dem Inhalt Folge 5/2005

Berichte Gemeinderatssitzung, Parkplatz	1,2	Information Kindergarten	7
Kundmachung Flächenwidmungsplan	3	Sport, Jugendzentrum	8
Bericht Wirtschaftsblatt, Beihilfen, usw.	4	Eröffnung Pfarrzentrum	9
Neues Fahrzeug, Discobus, usw.	5	Information Christkindlmarkt	10
Nachmittag der Senioren, Wandertag, usw.	6	Abfallabfuhrplan	11
		Veranstaltungen	12

AMTLICHES

Ortszentrum

Nach 5-jährigen Verhandlungen ist es nun gelungen, für das ehemalige Gatterbauer-Areal mit der Firma Kieninger Wohnbauges.m.b.H. aus Pinsdorf als Bauträger einen Vertrag abzuschließen. Damit für die nächsten Jahre die Nahversorgung im Ort gesichert ist, wird der **Konsum-Salzkammergut** auf einer Verkaufsfläche von ca. 380 m² einen Lebensmittelmarkt betreiben. Der Handelskette **Schlecker-Drogeriemarkt** werden 280 m² Verkaufsfläche vermietet. Die Trafik wird vom Rahstorferhaus ins neue Gebäude übersiedelt. Der dadurch frei werdende Platz wird für Kulturzwecke adaptiert.

Im Obergeschoß werden 8 geförderte **Mietkaufwohnungen** (83-98 m²) errichtet. Für diese Wohnungen liegen am Gemeindeamt Pläne zur Einsicht auf.

Der Abbruch der Objekte Gatterbauer und Dorn wurde von der Firma Mittendorfer problemlos vorgenommen. Die Firma Kieninger hat mit den Bauarbeiten begonnen und wie man sieht, geht es mit großen Schritten voran.



Abbruch



Bauarbeiten

Flächenwidmung

Zum Antrag auf Änderung der Grundfläche von Grünland in Bauland des Herrn Johann Eder (SPAR-Parkfläche-Innergrub) wurden keine negativen Stellungnahmen abgegeben, daher beschloss der Gemeinderat die Umwidmung in der vorgelegten Form. Die Änderung wird der Baurechtsabteilung des Landes OÖ. zur Genehmigung vorgelegt.

Änderung im Gemeindevorstand

Da Herr Ing. Gottfried Laherstorfer (ÖVP) sein Mandat zurück gelegt hat, kam es in der Gemeinderatssitzung zu einer Neuwahl. Herr Othmar Strasser wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt. Auf Grund dieser Änderung kam es auch im Gemeinderat und diversen Ausschüssen zu Neubesetzungen. Das Gemeinderatsmandat hat Herr Ing. Gottfried Laherstorfer für 2 Jahre ruhend gelegt. Sein Nachfolger während dieser Zeit ist Herr Gerhard Stöger.

Umlegung öffentliches Gut

Die Gemeinde beabsichtigt die Umlegung des Fußweges von der Liegenschaft Pfeiffer (Moargasse 6) westlich zum Pfarrzentrum. Aus diesem Grund wird gemäß Oö. Straßengesetz drauf hingewiesen, dass die Planunterlagen **bis 12. Dezember 2005** zur öffentlichen Einsichtnahme beim Gemeindeamt während der Amtsstunden aufliegen.

TKV Container im Bauhof

Sollten weiterhin Schlachtabfälle in Plastiksäcken in den Abfalltonnen landen, müsste die Sammelstelle geschlossen werden. Es wäre dann nur mehr eine entgeltliche Abgabe möglich.

Parkplatz für Wanderer

Für die Verfügungsstellung zum Bau eines Parkplatzes für die Wanderer am Pinsdorfberg gilt der Familie Irmgard und Richard Krampl-Nußbaumer ein herzlicher Dank. Auf dem privaten Wiesengrundstück konnte somit ein Parkplatz für ca. 10 Autos errichtet werden. Der Parkplatz befindet sich an der Gemeindegrenze zu Altmünster beim Viehbach-Graben. Alle Auto fahrenden Wanderer werden gebeten, diesen Abstellplatz zu benützen.



AMTLICHES

Regelmäßige Überprüfung – Flächenwidmungsplan

KUNDMACHUNG

Jede Gemeinde hat in Durchführung der Aufgaben der örtlichen Raumordnung durch Verordnung den Flächenwidmungsplan mit dem örtlichen Entwicklungskonzept zu erlassen, weiterzuführen und regelmäßig zu überprüfen. Das örtliche Entwicklungskonzept ist auf einen Planungszeitraum von zehn Jahren, der Flächenwidmungsplan auf einen solchen von fünf Jahren auszulegen.

Gemäß § 33 Abs. 2 ROG; OÖ. Raumordnungsgesetz 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF. wird kundgemacht, dass der Gemeinderat in der Sitzung vom 10. November 2005 beschlossen hat, den rechtskräftigen Flächenwidmungsplan Nr. 04 – genehmigt mit Bescheid OÖ. Landesregierung vom 07.12.2001 BauR-P 261057/7-2001 - für das gesamte Gemeindegebiet von Pinsdorf zu überprüfen und zu ändern.

Jedermann der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, ist berechtigt, schriftliche Anregungen oder Einwendungen zum Flächenwidmungsplan beim Gemeindeamt während der Amtsstunden einzubringen.

Anregungen und Einwendungen auf Änderung des Flächenwidmungsplanes sind bis spätestens

17. Februar 2006

beim Gemeindeamt vorzulegen.

Der Bürgermeister:



Die Anträge auf Änderung des Flächenwidmungsplanes dürfen den Zielen des örtlichen Entwicklungskonzeptes der Gemeinde Pinsdorf nicht entgegenstehen.

Nach Einlangen der Anträge entscheidet der Gemeinderat, ob die Voraussetzungen für eine Neu- oder Umwidmung gegeben sind. Anschließend wird das Verfahren zur Änderung des Planes eingeleitet.

Der Landesregierung, der Wirtschafts-, der Landwirtschaftskammer, der Kammer für Arbeiter und Angestellte, der Umweltanwaltschaft und sonstigen Körperschaften öffentlichen Rechts sind in diesem Verfahren Gelegenheit zur Stellungnahme einzuräumen. Nach Beschluss des Gemeinderates ist der Akt zur Genehmigung bei der Landesregierung als Aufsichtsbehörde vorzulegen.

Das Verfahren wird voraussichtlich erst Ende des Jahres 2006 seinen Abschluss finden.

AMTLICHES

Bericht im Wirtschaftsblatt

Die in Pinsdorf, Pointweg ansässige Firma **JACQUET** Metallservice GmbH, wurde vom Wirtschaftsblatt zu den dynamischsten Betrieben in der Kategorie der Kleinbetriebe mit dem hervorragenden 8. Platz ausgezeichnet.

Für diesen Erfolg möchte die Gemeindevertretung dem Geschäftsführer Herrn **Günter Rajnoch** und seinem Team herzlichst gratulieren!

Land OÖ. – Heizkostenzuschuss 2005/2006

Für die Gewährung des Heizkostenzuschusses in der Höhe von **€ 150,00** gelten folgende monatliche Einkommensobergrenzen:

* Einzelpersonenhaushalte:	€ 690,00
* Ehepaare/Lebensgemeinschaften	€ 1.055,99
* Zuschlag pro Kind	€ 101,39

Bei Überschreitung der angeführten Einkommensobergrenze bis zu max. € 50,00 gibt es eine Sonderregelung. Es wird dann der halbe Heizkostenzuschuss = € 75,00 ausbezahlt.

Der Zuschuss zu den Heizkosten für die Heizperiode 2005/2006 wird für alle Energieträger gewährt. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim zuständigen Wohnsitzgemeindeamt einzubringen. Dort liegen auch die entsprechenden Antragsformulare auf.

Antragstellung bis zum 31. Jänner 2006.

WEIHNACHTSBEIHILFE

Personen die entweder eine Ausgleichszulage erhalten oder deren Einkommen von **€ 662,99** sowie Ehepaare oder Lebensgemeinschaften **€ 1.030,23** nicht übersteigt, können beim Gemeindeamt Pinsdorf die Weihnachtsbeihilfe in Höhe von **€ 55,00** beantragen. Dazu ist die Vorlage eines Pensionsbescheides oder Einkommensnachweises notwendig.

Die Antragstellung der Weihnachtsbeihilfe ist bis zum **30. November 2005** möglich.

Abschied einer Linde

Die Äste der alten Linde am Areal des „Betreubaren Wohnens“ brachen ab und daher war eine Gefährdung der vorbeigehenden Fußgänger gegeben. Eine genaue Baumuntersuchung wurde von der Firma Roither vorgenommen. Festgestellt wurde, dass die Linde im Inneren zu faulen begonnen hat. Somit musste leider die prachtvolle Linde von der Firma Roither und den Bauhofmitarbeiter fachgemäß umgeschnitten werden.



Fällung Linde

Schule

Im Schuljahr 2005/2006 besuchen **177** Schüler die Volksschule. Die Kinder werden in **9** Klassen unterrichtet.

Klassen:

Vorschulkl.: 15 Schüler Dipl. Päd. Franziska Ahamer

1.a Klasse: 21 Schüler Dipl. Päd. Gertrude Bartel

1.b Klasse: 19 Schüler Dipl. Päd. Gertrude Maly

2.a Klasse: 19 Schüler Dipl. Päd. Viktoria Leitner

2.b Klasse: 21 Schüler Dipl. Päd. Peter Hellmeier

3.a Klasse: 19 Schüler Dipl. Päd. Elfriede Braun

3.b Klasse: 21 Schüler Dipl. Päd. Gabriele Decker

4.a Klasse: 21 Schüler Dipl. Päd. Eva Höfner

4.b Klasse: 21 Schüler Dipl. Päd. Ulrike Hammerschmid

Weiters unterrichten noch:

Textiles Werken:

OLfWE Gabriela Schögl

Kath. Religionsunterricht :

ROL Gertrude Schober

Evang. Religionsunterricht:

ROL Gerlinde Forsthuber

Sprachheilunterricht:

Dipl. Päd. Gabriele Zaludjev

Für die Schulleitung:

Dir. Hermann Kendler

Winterdienst – im Interesse aller

Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde werden sich wieder redlich bemühen, für eine klaglose Schneeräumung zu sorgen. Dazu wird ein Winterdienstesatzplan erstellt. Vorrangig werden die Hauptdurchzugsstraßen, die Nebenstraßen und dann die Gehsteige von Schnee befreit und gestreut. Die Arbeiten beginnen bei starkem Schneefall bereits um 4 Uhr. Bitte beachten Sie, dass die Einsatzkräfte nicht überall gleichzeitig sein können. Sie werden sich aber bemühen, Ihnen das Befahren der Straßen durch ihren Einsatz zu erleichtern. In diesem Zusammenhang erlaubt sich die Gemeinde Pinsdorf auch mitzuteilen, dass für das Räumen der Gehsteige und Gehwege grundsätzlich der jeweilige Liegenschaftsbesitzer zuständig und verantwortlich ist. Im gemeindeeigenem Winterdienst ist jedoch die Räumung von Gehsteigen und Gehwegen miteinbezogen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung handelt, die kostenlos und unverbindlich ist. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftbarkeit verbleibt in jedem Fall beim Liegenschaftsbesitzer, ausser es besteht eine Vereinbarung mit der Gemeinde.

Die Mitarbeiter des Bauhofes ersuchen, während der Wintermonate die abholbereiten Mülltonnen nicht auf den Gehsteigen abzustellen.



Neues Fahrzeug im Bauhof

Für den Bauhof der Gemeinde Pinsdorf wurde beim Lagerhaus Technik-Center ein Universalfahrzeug angekauft. Dieser Reform-Muli-T9 wird hauptsächlich für den Räum-, Streu- und Kehr Dienst eingesetzt. Der Anschaffungspreis für das wendige Fahrzeug betrug € 135.000,00. Durch die Initiative von Herrn Bgm. Ing. Dieter Helms wurde ein Landeszuschuss in der Höhe von € 70.000,00 zugesichert.

Die Übergabe des Fahrzeuges unter Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Ing. Dieter Helms fand am Donnerstag den 27. 10. 2005 statt.



Neuer Reform-Muli

Erfolgreiche Musiker

Bei der Konzertwertung in Kirchham stellten sich unter der Leitung von Hannes Doblmaier die Jungmusiker erstmals der Jury und konnten in der „Leistungsstufe AJ“ einen „Ausgezeichneten Erfolg“ erreichen. Der Musikverein trat unter der bewährten Leitung von Kapellmeister Manfred Röhrer an. Bereits zum 3. Mal erspielten sich die Musiker/Innen in der „Leistungsstufe C“ mit 92,25 Punkten einen „Ausgezeichneten Erfolg“.

Einstellung Discobus

Auf Grund der geringen Auslastung (1,75 Personen pro Fahrt) sah sich der Gemeindevorstand gezwungen, diese an sich gute Aktion mit **1.1.2006** einzustellen. Durch die stetig abnehmende in Anspruchnahme war Handlungsbedarf. Wir können den Steuerzahler nicht auf Dauer mit zu wenig angenommenen Aktionen belasten, so lautet die Begründung. Der Firma Taxi Buchinger gebührt für die mustergültige Durchführung unser Dank.

Gratulanten stellten sich ein

Am Dienstag, 27. September 2005 wurde in der Tagesheimstätte des Pinsdorfer Betreubaren Wohnens wieder einmal tüchtig gefeiert. 3 Bewohner dieser Einrichtung konnten im 3. Quartal dieses Jahres ihren Ehrentag feiern:

Herr Franz Föttinger (86 Jahre), Frau Anna Lettmayr (81 Jahre), Frau Gertrude Attwenger (73 Jahre).

Als Gratulanten stellten sich die übrigen Bewohner des Betreubaren Wohnens, sowie Herr Bürgermeister Ing. Dieter Helms ein.

Organisiert wurde die Feier von Frau Hildegard Kronberger, Kontakt- und Ansprechperson der Volkshilfe für das Betreubare Wohnen Pinsdorf. Sie selbst schloss sich als Geburtstagskind des 3. Quartals an.

Auf diesen Weg wünschte Bgm. Ing. Dieter Helms den Jubilaren nochmals alles Gute und schönen Dank für die gelungene Feier. Ebenso auch herzlichen Dank der „bewährten“ musikalischen Umrahmung aus unserer Nachbargemeinde Ohlsdorf.



Geburtsstagsrunde

Nachmittag der Senioren

Über 150 geladene Pinsdorfer, besuchten am Sonntag, 30.10.2005 den im Gefolgschaftssaal der Firma Gmundner Zementwerke (ehem. Hatschek) stattfindenden Nachmittag der Senioren.

Bgm. Ing. Dieter Helms konnte unter den Gästen den Obmann des Pensionistenverbandes Pinsdorf Herbert Thambauer mit Gattin, dessen Stellvertreter Gustav Klein mit Gattin, den Obmann des Seniorenbundes Dominikus Buchinger mit Lebensgefährtin, Pfarrassistent Mag. Gerhard Pumberger mit Sohn, Altbürgermeister Karl Kiener mit Gattin sowie Vizebürgermeister Ing. Gerhard Hackmair und Mitglieder des Gemeindevorstandes und Gemeinderates begrüßen.

Die alljährliche Durchführung des Nachmittags der Senioren begründet Bgm. Ing. Dieter Helms als kleines Dankeschön an jene Generation, die die Grundlage des heutigen Wohlstandes gelegt hat, welches uns gerade in diesem Jahr, dem Jubiläumsjahr - 60 Jahre Kriegsende, 50 Jahre Staatsvertrag und 10 Jahr EU bewusst werden sollte. Besonderen Wert legte Bgm. Ing. Dieter Helms auch auf den Zusammenhalt in der Gesellschaft, der die Grundlage eines gerechten und friedlichen Lebens bildet. Unter dem Motto von Friedrich Wilhelm Raiffeisen: „Was dem einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“, schloss Bgm. Ing. Dieter Helms seine Begrüßungsrede und wünschte den Anwesenden ein geselliges Beisammensein. Umrahmt wurde dieser gesellige Nachmittag mit den Pinsdorfer Weisenbläser. Als liebgewordene Tradition ließ man auch heuer wieder die ältesten Besucher des Seniorenachmittages mit Aufmerksamkeiten hochleben: Frau Maria Topf, Vöcklaberg im 94. Lebensjahr und Herrn Josef Peiskammer, Vöcklaberg im 91. Lebensjahr sowie Herr Astner Josef, Gmundnerstraße, der an diesem Tag seinen 86. Geburtstag feierte. Wie im vergangenen Jahr war diese Veranstaltung durch die hohe Besucheranzahl erfreulicherweise recht gesellig. Danke für das Gelingen dieser Feier durch die zahlreiche Teilnahme der über 65-jährigen Pinsdorfer/innen und allen Mitorganisatoren!



Seniorenachmittag



Pinsdorf Aktuell 6

Wandertag – Rekordbeteiligung

Es war wieder eine gute Entscheidung, den Wandertag ausserhalb des Gemeindegebietes zu organisieren. Der Soleleitungsweg von Lauffen bis Hallstatt bot sich für „Jung und Alt“ bestens an – ca. 100 Wanderlustige nahmen diese Herausforderung an. Man konnte zwischen 3 Etappen wählen und bei vielen kam der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz. Im Gasthaus Rudolfsturm stärkte man sich und hatte eine Panoramasicht, die sicher noch vielen in Erinnerung bleiben wird. Der Sport- und Jugendausschussobmann Johann Plank möchte sich bei allen Wanderfreudigen für die rege Beteiligung bedanken.



Mohr F./Plank J.



Hallstatt

WEIHNACHTSMARKT

LEBENSILFGE GMUNDEN - GEORGSTRASSE 20

ORIGINELLE GESCHENKIDEEN
VON 10 VERSCHIEDENEN ANBIETERN

CHRISTBÄUME & ADVENTKRÄNZE
KAFFEE, KUCHEN, IMBISSE

ZEITGENÖSSISCHE KUNST & ART BRUT
KUNST DIE MAN SICH LEISTEN KANN



10 -18 UHR
Sa. u. So. 26. + 27. Nov. und 3. + 4. Dez. 2005

Einschaltung der Lebenshilfe Gmunden

Nikolausaktion

- * Anmeldeformulare liegen in der Pfarrkirche bzw. im Pfarrbüro auf!
- * Anmeldung bei FF - Wiesen
FKD Dreiblmeier Tel.Nr. 0699/11276222

INFORMATION

Was der Kindergarten leistet

Der Kindergarten erfüllt einen gesellschaftlichen Auftrag. Er unterstützt und ergänzt professionell die Erziehung und Bildung der Kinder. Er leistet einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zur Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen.



Er bietet den Kindern in den Jahren vor dem Schuleintritt eine vielfältige Erlebniswelt und bereitet sie gleichzeitig auf die Schule vor.

Er erfüllt die Aufgabe durch individuelles und ausreichendes Spiel und auch durch die erzieherische Wirkung, welche die Gemeinschaft von Kindern bietet.

Qualifizierte Kindergartenpädagoginnen stellen das Kind und seine Entwicklung in den Mittelpunkt.

Er stärkt die Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz der Kinder. Er erzieht zu mündigen Menschen, bietet vielfältige Erfahrungsräume und fördert die Persönlichkeitsbildung der Kinder.



Er gestaltet einen harmonischen Übergang von der Familie in den Kindergarten, schafft eine Atmosphäre der Geborgenheit und begegnet dem Kind mit liebevoller Wertschätzung.

Er ist Partner der Eltern und pflegt den Kontakt mit anderen Einrichtungen für Bildung und Kultur.



Derzeit besuchen 86 Kinder unseren Kindergarten und **es sind noch Plätze frei**. Unser Kindergarten will ihr Kind ein Stück seines Lebensweges begleiten.

INFORMATION

Der Pfarrgemeinderat der Pfarre Pinsdorf lädt alle herzlich ein zur Eröffnung und Einweihung des sanierten Pfarrzentrums

Freitag, 2. Dezember 2005

19:00 Uhr

Vesper als Lichtfeier in der Pfarrkirche

mit Altbischof Maximilian Aichern

20:00 Uhr

Festakt mit Einweihung im Pfarrzentrum

Samstag, 3. Dezember 2005

ab 15:00 Uhr

Tag der offenen Tür

mit Christkindlmarkt, Kinderprogramm, Buchausstellung,

Präsentation der „Jungen Stimme“

Ausstellung Zeichenwettbewerb

Sonntag, 4. Dezember 2005

9:15 Uhr

Kindergottesdienst in der Pfarrkirche

anschließend Pfarrcafé (Frauentreff) mit Christkindlmarkt
und Buchausstellung

19:30 Uhr

Konzert „Comedian Voices“

Musik aus den 20er und 30er Jahren

Texte: Valentin Schweizer

Eintritt freiwillige Spenden



Pfarrzentrum

Gedanken zum sanierten Pfarrzentrum

Das neue Pfarrzentrum möge ein Ort der Begegnung werden, wo die Gemeinschaft derer sichtbar und erlebbar wird, die ihre Kraft und Energie aus dem Evangelium Jesu Christi schöpfen, und wo auch der Geselligkeit und Festtagsstimmung ihren wesentlichen Platz haben. Es soll bei Ihnen in Pinsdorf eine echte Auseinandersetzung mit unserem christlichen Glauben stattfinden. Mögen viele positive Impulse für ein christliches Zusammenleben in Ihrer Pfarre, aber auch darüber hinaus, von Ihrem neuen Pfarrzentrum ausgehen.

Ludwig Schwarz SDB

Bischof von Linz

Das Pfarrhaus möge dem Pfarrassistenten mit seiner Frau Gaby und seinen beiden Kindern Lisa und Jonas zu einem neuen Zuhause werden und zu einem Haus, das offen ist für alle Menschen, die Trost und Hilfe brauchen. Das Pfarrheim möge aber zu einem Haus der Pfarre und des Ortes werden, in dem sich Menschen begegnen, die glauben, hoffen, feiern und suchen nach dem tieferen Sinn des Lebens.

Alois Palmethofer

Pfarrmoderator.

Jetzt geht es darum, Leben in das neu renovierte Haus zu bringen. Diese Aufgabe wird uns allen zukommen. Menschen werden hier feiern und arbeiten, Kunst und Kultur erleben, spielen und lernen, diskutieren und zuhören. Möge dieser geistige „Innenausbau“ genau so gut gelingen wie das sichtbare Gebäude.

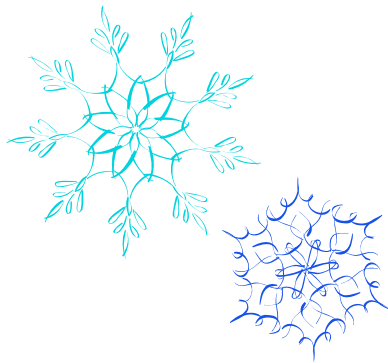
Christine Pölz

Obfrau des Pfarrgemeinderates

Wir können glücklich sein, nun über ein so anpassungsfähiges Pfarrzentrum zu verfügen, das den vielen Interessens- und Altersgruppen in den unterschiedlichen Größen gerecht wird.

Franz Huber

Fachausschuss Finanz



Pinsdorfer ***Christkindl-Markt***

am Gemeindeplatz

Samstag, **03.12 &**

Sonntag, **04.12.2005**

Christbaumverkauf!

Samstag + Sonntag ab 14:00 Uhr:

- Adventstube im Rahstorferhaus
- ab 16:00 Uhr musikalische Umrahmung durch
Bläsergruppe Pinsdorf

Samstag:

- ab 17 Uhr verteilt der Nikolaus Geschenke an die Kinder

Sonntag:

- ab 18:30 Uhr Perchtenlauf mit der Taurus-Pass und
Feuertanz am Gemeindeplatz

Die Geschäftsleute und Vereine aus Pinsdorf
gestalten an beiden Tagen diesen Markt!



Abfallabfuhrplan 2006

Montag,	Restabfall		BIO TONNE	ROTE TONNE	GELBE TONNE	sonstiges
	Ort	Umgebung				
02.01.2006			xxx	xxx		
09.01.2006		xxx				
Mi, 11.01.2006					Christbaumentsorgung	
16.01.2006			xxx			
23.01.2006	xxx				xxx	
30.01.2006			xxx	xxx		
06.02.2006		xxx				
13.02.2006			xxx			
20.02.2006	xxx				xxx	
27.02.2006			xxx	xxx		
06.03.2006		xxx				
13.03.2006			xxx			
20.03.2006	xxx				xxx	
27.03.2006			xxx	xxx		
03.04.2006		xxx				
10.04.2006			xxx			Grünschnitt
Sa, 15.04.2006	xxx				xxx	
24.04.2006			xxx	xxx		
Sa, 29.04.2006		xxx				
08.05.2006			xxx			
15.05.2006	xxx				xxx	
22.05.2006			xxx	xxx		
29.05.2006		xxx				
03.06.2006			xxx			
12.06.2006	xxx		xxx		xxx	
19.06.2006			xxx	xxx		
26.06.2006		xxx	xxx			
03.07.2006			xxx			
10.07.2006	xxx		xxx		xxx	
17.07.2006			xxx	xxx		
24.07.2006		xxx	xxx			
31.07.2006			xxx			
07.08.2006	xxx		xxx		xxx	
14.08.2006			xxx	xxx		
21.08.2006		xxx	xxx			
28.08.2006			xxx			
04.09.2006	xxx				xxx	
11.09.2006			xxx	xxx		
18.09.2006		xxx				
25.09.2006			xxx			
02.10.2006	xxx				xxx	
09.10.2006			xxx	xxx		
16.10.2006		xxx				Grünschnitt
23.10.2006			xxx			
30.10.2006	xxx				xxx	
06.11.2006			xxx	xxx		
13.11.2006		xxx				
20.11.2006			xxx			
27.11.2006	xxx				xxx	
04.12.2006			xxx	xxx		
11.12.2006		xxx				
18.12.2006			xxx			
Sa, 23.12.2006	xxx				xxx	



Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Veranstalter	Veranstaltungsart
26.11.2005	18:00	Pfarrkirche	Pfarre	Adventkranzweihe
2.-4.12.2005	19:00	Pfarrzentrum	Pfarre	Eröffnung des Pfarrzentrums
3.u.4.12.2005	14:00	Gemeindeplatz	Kulturausschuss	Christkindlmarkt
10.12.2005	14:00	Volksschule	Gesunde Gemeinde	Kekse backen mit Kindern
10.12.2005	19:00	Gasthaus Reiter	Sektion Fußball	Weihnachtsfeier
11.12.2005	14:00	Gasthaus Reiter	Siedlerverein	Weihnachtsfeier
15.12.2005	19:00	Tagesheimstätte	Gesunde Gemeinde	Stammtisch f. pflegende Angehörige
17.12.2005	10:00	Ortsplatz	Siedlerverein	Adventfahrt
17.12.2005	19:00	Gasthaus Moshammer	FF Wiesen	Weihnachtsfeier
18.12.2005	14:00	Gemeindeamt	Kinderfreunde	Weihnachtsfeier
18.12.2005	14:00	Volksschule	ASKÖ	Weihnachtsfeier
24.12.2005	16:00	Pfarrkirche	Pfarre	Kinderandacht
24.12.2005	23:00	Pfarrkirche	Pfarre	Christmette

Der Musikverein Pinsdorf lädt herzlich ein zum

Kirchenkonzert

Sonntag

20. November 2005

Pfarrkirche Pinsdorf

Eintritt: freiwillige Spenden

www.mv-pinsdorf.com

unterstützt von

